

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 17. Dezember 1873.)

Mit Note vom 14. d. Mts. hat Herr Lanfrey, seit 1871 außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Frankreichs bei der schweiz. Eidgenossenschaft, dem Bundesrathe ein Schreiben des Präsidenten der französischen Republik übermacht, in welchem dieser anzeigt, daß er die Demission des Hrn. Lanfrey angenommen habe.

Nach einer vom 8. l. Mts. datirten Anzeige der k. italienischen Gesandtschaft bei der schweiz. Eidgenossenschaft hat S. M. der König von Italien den Herrn Rudolf Preiswerk-Burkhardt zum dortseitigen Konsul für die Kantone Basel-Stadt, Basellandschaft, Solothurn und Aargau ernannt.

In dieser Eigenschaft erhielt Herr Preiswerk-Burkhardt das Exequatur von Seite des Bundesraths.

(Vom 19. Dezember 1873.)

Der Bundesrath hat seine Departemente für das Jahr 1874 in nachstehender Weise vertheilt:

1. Politisches Departement.

Vorsteher: Herr Bundespräsident Schenk.

Stellvertreter: „ Vizepräsident Welti.

2. Departement des Innern.

Vorsteher: Herr Bundesrath Knüsel.

Stellvertreter: „ Bundespräsident Schenk.

3. Justiz- und Polizeidepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Ceresole.

Stellvertreter: „ „ Knüsel.

4. Militärdepartement.

Vorsteher: Herr Vizepräsident Welti.

Stellvertreter: „ Bundesrath Ceresole.

5. Finanz- und Zolldepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Naeff.

Stellvertreter: „ „ Scherer.

6. Eisenbahn- und Handelsdepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Scherer.

Stellvertreter: „ „ Borel.

7. Post- und Telegraphendepartement.

Vorsteher: Herr Bundesrath Borel.

Stellvertreter: „ „ Naeff.

Der Bundesrath ermächtigte sein Post- und Telegraphendepartement, mit der Regierung des Kantons Aargau wegen Errichtung eines öffentlichen Telegraphenbureau in Strengelbach einen Vertrag abzuschließen.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 11. Dezember 1873)

als Gehilfe der Zollstätte Verrières: Hr. Paul Auguste Guillaume, in Verrières (Neuenburg);

(am 12. Dezember 1873)

als II. Sekretär des Militärdepartements: Hr. Stabs-Oberlieutenant Johann Pfyffer, von Döttingen (Aargau), bisher Kanzlist des eidg. Militärdepartements;

(am 15. Dezember 1873)

als Direktor des II. Zollgebietes (Schaffhausen): Hr. Arnold Geßner, von Zürich, z. Z. Einnehmer der Hauptzollstätte Konstanz;

„ Posthalterin in Maienfeld: Jgfr. Anna Barbara Dettli, von Sufers (Graubünden), Post- und Telegraphengehilfin.

Am 22. September 1873 hat der Bundesrath gewählt:

als Chef der Munitionskontrolle:	Hrn. Jakob Lehmann, von Zofingen, Artillerie-Stabshauptmann;
„ Pulverkontrolleur:	„ Albert Bußmann, von Liestal, Artillerie-Stabshauptmann;
„ I. Munitionskontrolleur:	„ J. J. Frischknecht, von Schwellbrunn (Appenzell A. Rh.), Artillerie-Hauptmann;
„ II. „	„ Emil Jaquerod, von Lausanne, Artillerie-Lieutenant;
„ Kontrolgehilfe:	„ Joseph Stampfli, von Solo- thurn.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1873
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	55
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.12.1873
Date	
Data	
Seite	652-655
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 002

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.